



Bau und Ausbau der A4 verlaufen nach Plan – Neuer Technischer Geschäftsführer

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen die zweite Ausgabe des A4-Newsletters zu präsentieren. Seit der ersten Ausgabe im August letzten Jahres hat sich viel getan – auf der Baustelle und bei der Via Solutions Thüringen. Die Arbeiten an der Strecke schreiten zügig voran. Neben einem Wechsel in der Geschäftsführung haben wir unser Team verstärkt und unsere Internet-Plattform freigeschaltet. Der A4-Newsletter wird Sie natürlich auch weiterhin über Neuigkeiten und alles Wissenswerte rund um das Projekt auf dem Laufenden halten. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.

A. Judet

A. Neumann

Geschäftsführung Via Solutions Thüringen

Neuer Technischer Geschäftsführer



Alexander Neumann (35) ist seit Februar neuer Technischer Geschäftsführer der Via Solutions Thüringen GmbH. Er löst damit Gianluca Beraldo ab, der diese Position seit dem Projektstart innehatte. Zuvor arbeitete Neumann als Senior-Projektleiter Mautstraßen bei HOCHTIEF PPP Solutions in Essen. In dieser Funktion hat er schon an der Vorbereitung des Projekts A4 mitgewirkt. Daneben führte der studierte Bauingenieur die Angebotsvorbereitungen zu anderen deutschen Autobahnkonzessionen. Als Projektleiter in der Niederlassung Civil Engineering and Tunneling von

HOCHTIEF Construction sammelte er umfangreiche Erfahrungen im Bau von Infrastrukturprojekten. Seine Aufgaben in der Geschäftsführung von Via Solutions Thüringen nimmt Alexander Neumann gemeinsam mit Arnaud Judet wahr, der weiterhin als Kaufmännischer Geschäftsführer der Gesellschaft tätig ist.

Via Solutions Thüringen jetzt auch im Internet

Unter www.via-solutions.de finden Sie ab sofort alle wichtigen Daten und Fakten rund um das PPP-Projekt A4, die beteiligten Unternehmen und Partner. Die Plattform bietet allen Anrainern und Nutzern Informationen zu den neuesten Entwicklungen entlang der Strecke – unkompliziert und zeitnah, 24 Stunden täglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unseren neuen Internetseiten!

Voll im Plan und noch voraus: Stand der Baumaßnahmen

Am 25. Februar hatte die Via Solutions Thüringen die Vertreter der regionalen Medien zu einem Pressefrühstück im Steigenberger Hotel in Eisenach eingeladen. Neben der Vorstellung des neuen Technischen Geschäftsführers Alexander Neumann standen Informationen zum Fortschritt der Baumaßnahmen auf dem Programm. In entspannter Atmosphäre blickte Via Solutions zunächst auf den erfolgreich bestandenen Härtetest in diesem Winter zurück. Das Unternehmen gab bekannt, dass die Erdarbeiten im letzten Jahr schneller vorangingen als erwartet und nun nahezu abgeschlossen sind.

Der Schwerpunkt der Bauarbeiten liegt derzeit auf dem Weiterbau der drei großen Talbrücken und anderen Ingenieurbauwerken entlang der Strecke, die etwa zur Hälfte fertig gestellt sind. Damit liegen die Arbeiten nicht nur voll im Zeitplan, sondern sind ihm zum Teil sogar voraus. Noch in diesem Jahr soll die Umfahrung Hørselberge in Betrieb genommen werden. In beiden Richtungen stehen den Nutzern dann drei Fahrspuren zur Verfügung. Lediglich auf den letzten fünf Kilometern bleibt für eine Übergangszeit noch eine Richtungsfahrbahn mit zwei Spuren in jeder Richtung bestehen. Dort wird im Austausch der Abbruch von der alten A4-Strecke als Unterbau für die andere Richtungsfahrbahn ge-

nutzt. Ende 2010 sollen die Bauarbeiten vollständig abgeschlossen sein.



Pressefrühstück der Via Solutions Thüringen am 25. Februar 2009: Gianluca Beraldo, bisheriger Technischer Geschäftsführer (links), Arnaud Judet, Kaufmännischer Geschäftsführer (Mitte), Alexander Neumann, neuer Technischer Geschäftsführer (rechts)



Die 414 Meter lange und 55 Meter hohe Nesselbrücke entsteht im Takt-schiebeverfahren.

Das Team wächst

Seit Beginn des Ausbildungsjahrs verstärkt Nancy Lorenz (18) das Team der Via Solutions Thüringen. Die angehende Bürokauffrau aus Creuzburg hat sich aus guten Gründen für diese Ausbildung entschieden. Neben der Aussicht auf ein interessantes Aufgabengebiet am PC reizte sie vor allem der Gedanke, mit dabei zu sein, wenn sich mit der neuen A4 neue Wege für ihre Region eröffnen: „Ich finde es spannend, so nah am Geschehen zu sein und zu wissen, wie es weitergeht“, sagt Nancy. Dass ihr Ausbildungsplatz nicht weit von ihrem Wohnort entfernt ist, war ebenfalls ausschlaggebend für Ihre Entscheidung, sich bei der Via Solutions zu bewerben. Zurzeit wechselt sie etwa wöchentlich zwischen dem Unterricht in der Berufsschule und ihrem Arbeitsplatz im Büro, wo sie die Assistentin der Geschäftsführung, Mandy Prager, tatkräftig unterstützt. Dabei gefällt der „Azubine“ am besten, dass sie viele Aufgaben bereits selbständig bearbeitet, darunter Post und Schriftverkehr. Nancy Lorenz soll nicht die einzige Auszubildende im Team bleiben. Die Via Solutions Thüringen möchte auch an anderer Stelle weiter wachsen: Aktuell plant das Unternehmen, im August einen Auszubildenden zum Straßenwärter, gegebenenfalls zur Straßenwärterin, einzustellen.

Hier spricht der Kunde

Einmal im Monat kommen Trucker, die Autobahnpolizei, Anrainer/ Interessierte aus der Eisenacher Umgebung, Journalisten, Spezialisten zu Fachthemen (DEKRA, TÜV, Berufsgenossenschaft) und Mitarbeiter der Via Solutions Thüringen auf dem Rasthof „LOMO“ in Eisenach zusammen: Sie treffen sich zum regelmäßigen Fernfahrerstammtisch, den die Autobahnpolizei organisiert. Der Stammtisch bietet Gelegenheit, sich zu wechselnden Themen

auszutauschen und Tipps und Anregungen für die eigene Arbeit mitzunehmen. Auf dem Programm stehen Infoabende zu Richtlinien in der Europäischen Union, Fahrerqualifikation, Unfallanalysen der Autobahnpolizei und Fachthemen zu Arbeitssicherheit, Ladungssicherung, Gefahrstoffverordnung, Sekundenschlaf etc. ebenso wie Gespräche mit Politikern, Mediziner und Verkehrsexperten. Für die Via Solutions Thüringen ist der Fernfahrerstammtisch eine wichtige Gelegenheit, aus erster Hand ein Feedback von Ihren Kunden zu ihrer Arbeit an der A4 zu erhalten und Verbesserungsvorschläge für ihre täglichen Abläufe aufzunehmen.

Für Sie im Dienst – auch im Winter

Die Mannschaft der Autobahnmeisterei ist erfolgreich in den Winterdienst gestartet. Angesichts des kalten Winters sind die Betriebsteams gleich in mehreren Schichten für die Sicherheit auf der Strecke im Einsatz. Dabei folgen sie dem Prinzip „Soviel Sicherheit wie möglich, soviel Salz wie eben nötig.“ Denn auch wenn die oberste Priorität dem Schutz vor Unfällen und einem reibungslosen Verkehrsfluss gilt – die Umwelt soll dabei möglichst wenig belastet werden. Das Team der Via Solutions Thüringen musste sich diesen Winter erstmals behaupten. Trotz des ungewöhnlich lang anhaltenden kalten Winters konnten größere Verkehrsbehinderungen in Folge von winterlichen Einflüssen vermieden werden. Dies wurde neben dem Einsatz modernster Winterdiensttechnik vor allem durch die hohe Motivation und Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter erreicht. Das Team ist nicht allein für den Winterdienst auf der A4 zwischen der Landesgrenze Hessen und der Anschlussstelle Gotha zuständig, sondern sorgt auch auf den anliegenden Park- und Rastanlagen für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer. Für das kommende Jahr hat sich die Via Solutions Thüringen entschlossen, jungen motivierten Menschen eine Chance zu geben und zum Ausbildungsbeginn am 06.08.2009 einen Ausbildungsplatz zum Straßenwärter zu schaffen.



Klarer Vorteil Überbreite: Nur zwei Räumwagen für drei freie Spuren.

Bei Fragen und Anregungen können Sie uns jeder Zeit ansprechen:

Via Solutions Thüringen GmbH & Co. KG

Kasseler Straße 215

99817 Eisenach

Telefon: 03691 70150-20

Fax: 03691 70150-30

E-Mail: info@via-solutions.de

Internet: www.via-solutions.de